



Geschätzte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger,

am Wochenende wurden von der Bundesregierung Maßnahmen getroffen, um die Verbreitung des Corona-Virus (COVID-19) bestmöglich einzuschränken. Damit zukünftig all jene, die eine medizinische Betreuung benötigen, auch versorgt werden können, ist es unumgänglich diese Maßnahmen strikt einzuhalten.

Wir sind es gewohnt, dass die medizinische Versorgung zu jeder Tages- und Nachtzeit gewährleistet ist. Die derzeitige Pandemie ist aber eine Herausforderung, der unser Gesundheitssystem ohne akute Maßnahmen nicht gewachsen ist. Nur durch die gewissenhafte Einhaltung und die Mitarbeit aller können wir diese Ausnahmesituation gemeinsam bewältigen.

Die aktuellen Maßnahmen der Bundesregierung lauten folgend:

1. Soziale Kontakte einschränken

Die Corona-Krise ist ernst. Unser oberstes Ziel ist der Schutz der Gesundheit aller in Österreich lebenden Menschen. Dazu muss die Ausbreitung des Virus so gut wie möglich gebremst werden. Wir brauchen jetzt Zusammenhalt aber auch Distanz im täglichen Leben.

Die Bewegungsfreiheit im öffentlichen Raum wird eingeschränkt. Sportplätze, Spielplätze und andere öffentliche Plätze der Begegnung werden ab sofort geschlossen. Die Menschen werden aufgefordert, zu Hause zu bleiben. Soziale Kontakte sollen ausschließlich mit jenen Menschen geschehen, mit denen sie zusammenleben.

Das Haus bzw. die Wohnung sollte nur aus folgenden Gründen verlassen werden:

- Berufsarbeit, die nicht aufschiebbar ist
- Dringend notwendige Besorgungen wie Lebensmittel
- Hilfe für andere Menschen. Und auch da gilt: Abstand voneinander halten!

2. Einschränkungen bei Veranstaltungen

Veranstaltungen werden gänzlich untersagt. An keinem Ort sollen sich mehr als fünf Menschen auf einmal treffen. Einzige Ausnahmen sind jene Aktivitäten, die der Bekämpfung des Corona-Virus dienen.

Ab Dienstag, 17. März 2020, werden Restaurants vollständig geschlossen. Die Lebensmittelversorgung wird über Supermärkte und Lieferservices gewährleistet.

Weiterhin erlaubt ist die Bewegung im Freien: alleine und mit Menschen, die im eigenen Wohnungsverband leben. Zu allen anderen ist unbedingt Abstand zu halten!

Versorgung mit Waren des täglichen Gebrauchs

Damit die Versorgung für alle gewährleistet ist, wurde mit unserem Nahversorger und dem GO-Mobil bis auf weiteres folgende Vereinbarung getroffen:

Alle Personen der Risikogruppe und alle, die keine andere Möglichkeit haben, können Bestellungen für Waren des täglichen Gebrauchs am Vormittag (**07:30 – 11:00 Uhr**) bei Josef Kraßnitzer unter der Telefonnummer **04279 361** aufgeben. Diese werden dann am Nachmittag durch das GO-Mobil zugestellt. Sollte eine Bestellung unter dieser Nummer nicht möglich sein, nimmt auch die Gemeinde Deutsch-Griffen ihren Anruf entgegen. Wenn die Möglichkeit besteht, bitten wir aber um Zusendung per Mail oder Einwurf in den Gemeindepostkasten.

Parteienverkehr am Gemeindeamt

Zum Schutz der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Gemeinde Deutsch-Griffen, wird das Gemeindeamt minimal besetzt. Wir weisen darauf hin, dass nur mehr dringende Anliegen abgearbeitet werden und bitten darum, diese telefonisch oder per Mail vorzubringen.

Einzahlungen auf den Tankwertchip sind nur mehr über die Raiffeisenbank Deutsch-Griffen möglich, die Funktion als Postpartner wird auf das Notwendigste beschränkt.

Für Fragen stehen wir gerne zur Verfügung:

Bürgermeister DI Michael Reiner: 0664 1409364 michael.reiner@ktn.gde.at

Amtsleiter Ing. Martin Reiner: 0676 897196503 m.reiner@ktn.gde.at

Gemeindeamt Deutsch-Griffen: 04279 7600 deutsch-griffen@ktn.gde.at

Corona-Info Telefon: 0800 555 621

Die derzeitige Ausnahmesituation fordert uns alle und ändert unsere Lebensgewohnheiten massiv. Gegenseitige Rücksichtnahme, ein konsequentes Einhalten der Maßnahmen und vor allem Mitdenken sind das Gebot der Stunde.

Bitte informieren Sie sich regelmäßig und ausschließlich über vertrauenswürdige Medien und verhalten Sie sich so, wie Sie es auch von anderen erwarten.

Gemeinsam können und werden wir die aktuelle Lage meistern.

Mit den besten Grüßen und Wünschen für Ihre Gesundheit,

Michael Reiner

GO-MOBIL® – ALBECK – DEUTSCH-GRIFFEN



Sehr geehrte GemeindebürgerInnen!

Aufgrund der derzeitigen Situation sehen wir uns gezwungen, den Betrieb des GO-Mobils zum Schutze unserer Fahrer und unserer Mitbürger bis auf weiteres für den Personenverkehr einzustellen.

Wir stehen aber ab sofort für Lebensmittellieferungen zur Verfügung. Weitere Informationen entnehmen Sie aus dem Gemeindeblatt

Mit der Bitte um Kenntnisnahme. Obmann 1.Vzbgm. Markus Prieß

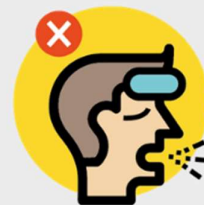
Coronavirus: Risiken minimieren!



Hände regelmäßig mit
Seife waschen



Beim Niesen oder Husten
Mund und Nase
bedecken



Kontakt mit Menschen, die
Grippe-Symptome zeigen,
wenn möglich vermeiden



Wenden Sie sich an die **Hotline**
1450, wenn Sie Fieber oder
Husten haben und seit weniger
als 14 Tagen aus einem der
Risikogebiete
zurückgekehrt sind.



Gesichtsmasken sind nur
nötig, wenn Sie den
Verdacht haben, krank
zu sein oder kranke
Menschen betreuen.

Schutzmaßnahmen gegen das **Coronavirus (COVID-19)**

- **Waschen Sie Ihre Hände häufig!**
Reinigen Sie Ihre Hände regelmäßig und gründlich mit einer Seife oder einem Desinfektionsmittel.
- **Halten Sie Distanz!**
Halten Sie einen Abstand von mindestens einem Meter zwischen sich und allen anderen Personen ein, die husten oder niesen.
- **Berühren Sie nicht Augen, Nase und Mund!**
Hände können Viren aufnehmen und das Virus im Gesicht übertragen!
- **Achten Sie auf Atemhygiene!**
Halten Sie beim Husten oder Niesen Mund und Nase mit gebeugtem Ellbogen oder einem Taschentuch bedeckt und entsorgen Sie dieses sofort.
- **Bei auftretenden Symptomen verlassen Sie nicht das Haus und kontaktieren Sie Gesundheitspersonal oder Rettungsdienste telefonisch.**
Telefonische Gesundheitsberatung: 1450

Informieren Sie sich hier:

ages.at/coronavirus

24-Stunden-Hotline: 0800 555 621

Wenn Sie Symptome aufweisen oder befürchten erkrankt zu sein,
bleiben Sie zu Hause und wählen Sie bitte **1450**